

# Gedanken zur Wirtschaftsförderung Graubünden

Referat anlässlich des Lunches des Rotary Club Chur

**Peder Plaz**, Geschäftsführer

Chur, 18. Mai 2010

# Inhalt

---

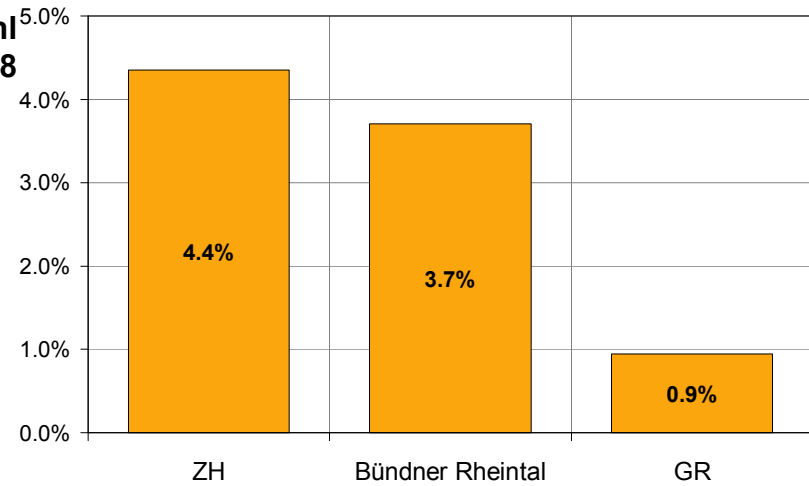
- 1 Warum Wachstum?
- 2 Lage der Nation
- 3 Mögliche Weichenstellungen der Wirtschaftsförderung

---

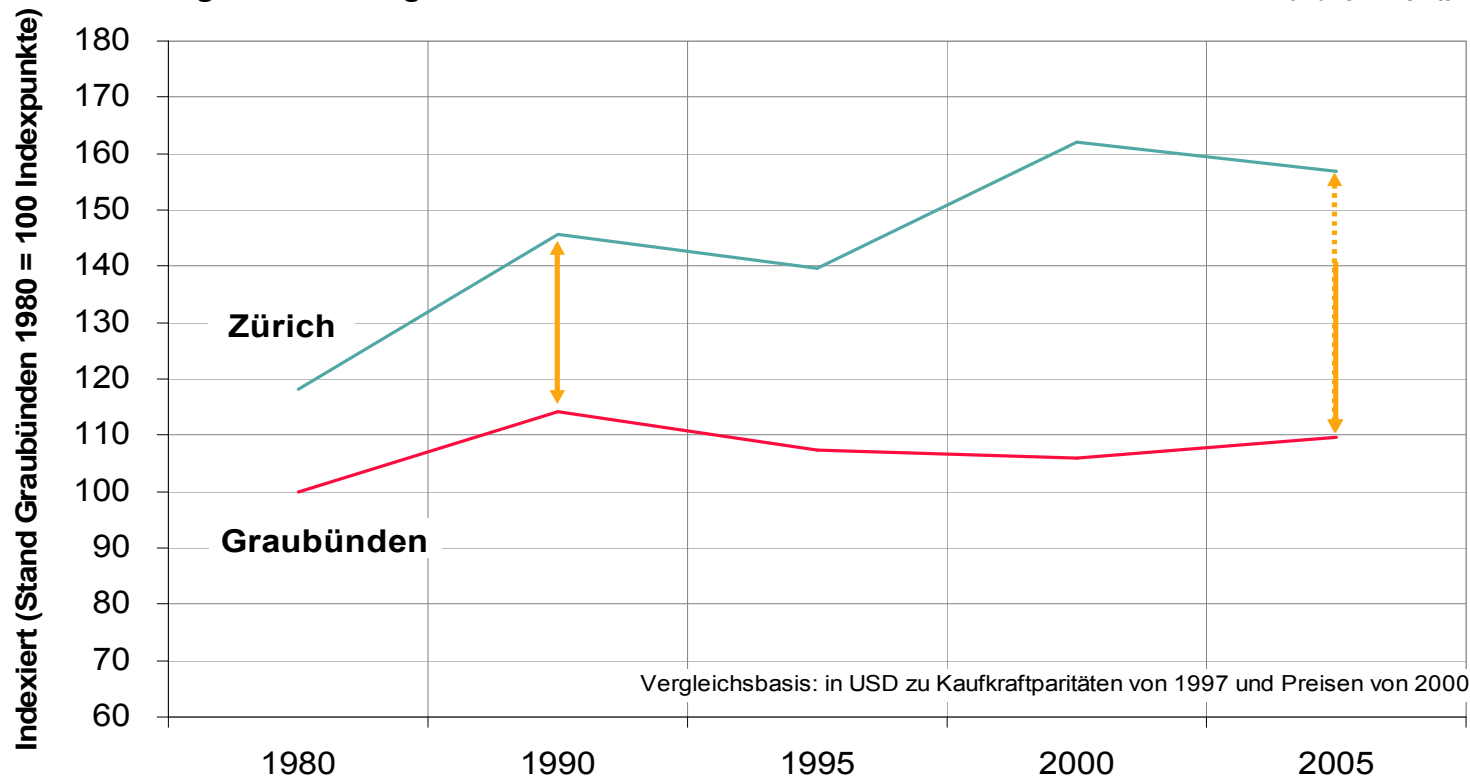
# 1 Warum Wachstum?

# Warum Wachstum?

Entwicklung der Anzahl Beschäftigten 2001-2008

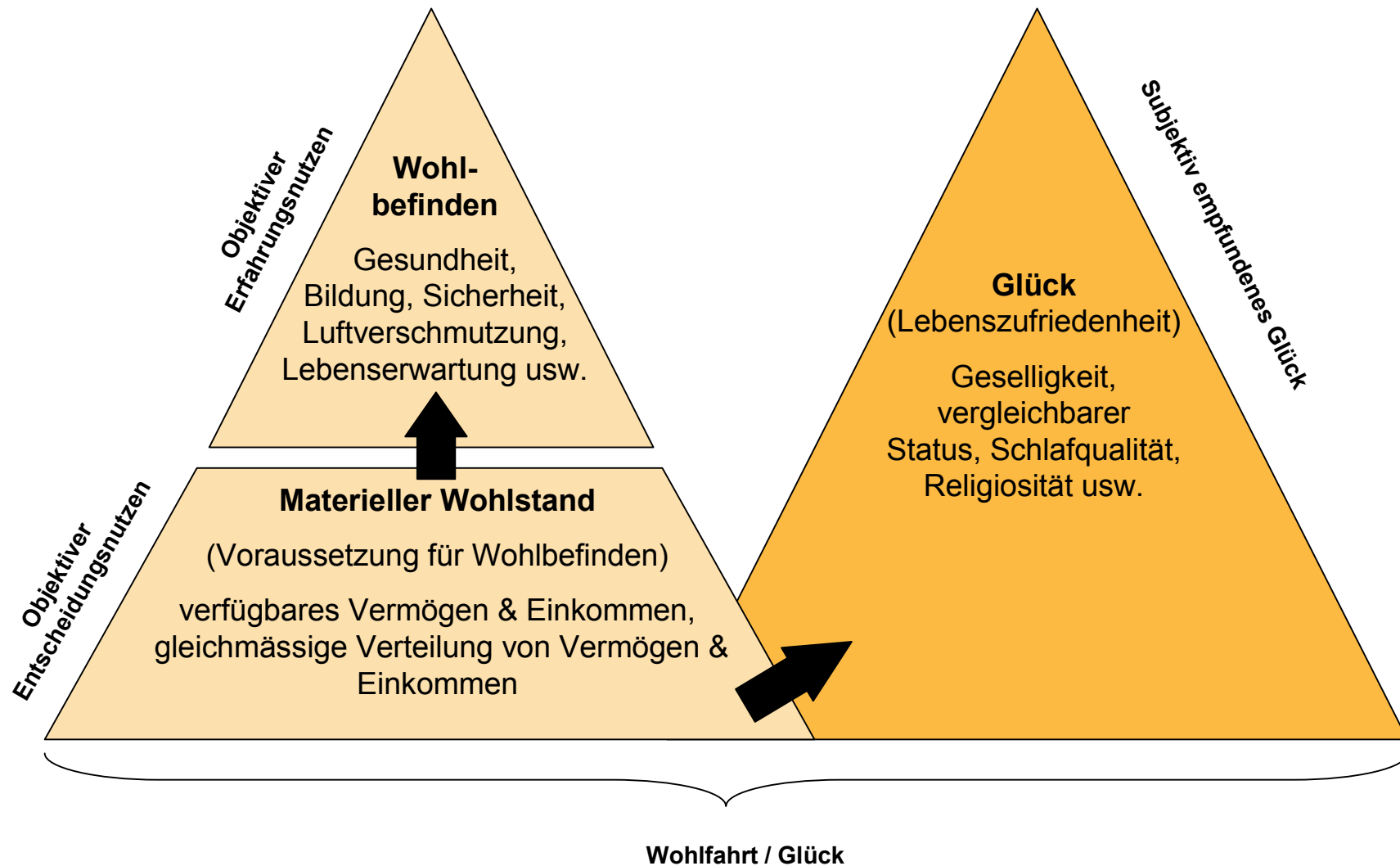


Entwicklung des BIP pro Einwohner in ausgewählten Regionen



Quelle: Darstellung Wirtschaftsforum Graubünden / Daten BAK Basel Economics

# Macht Geld glücklich?



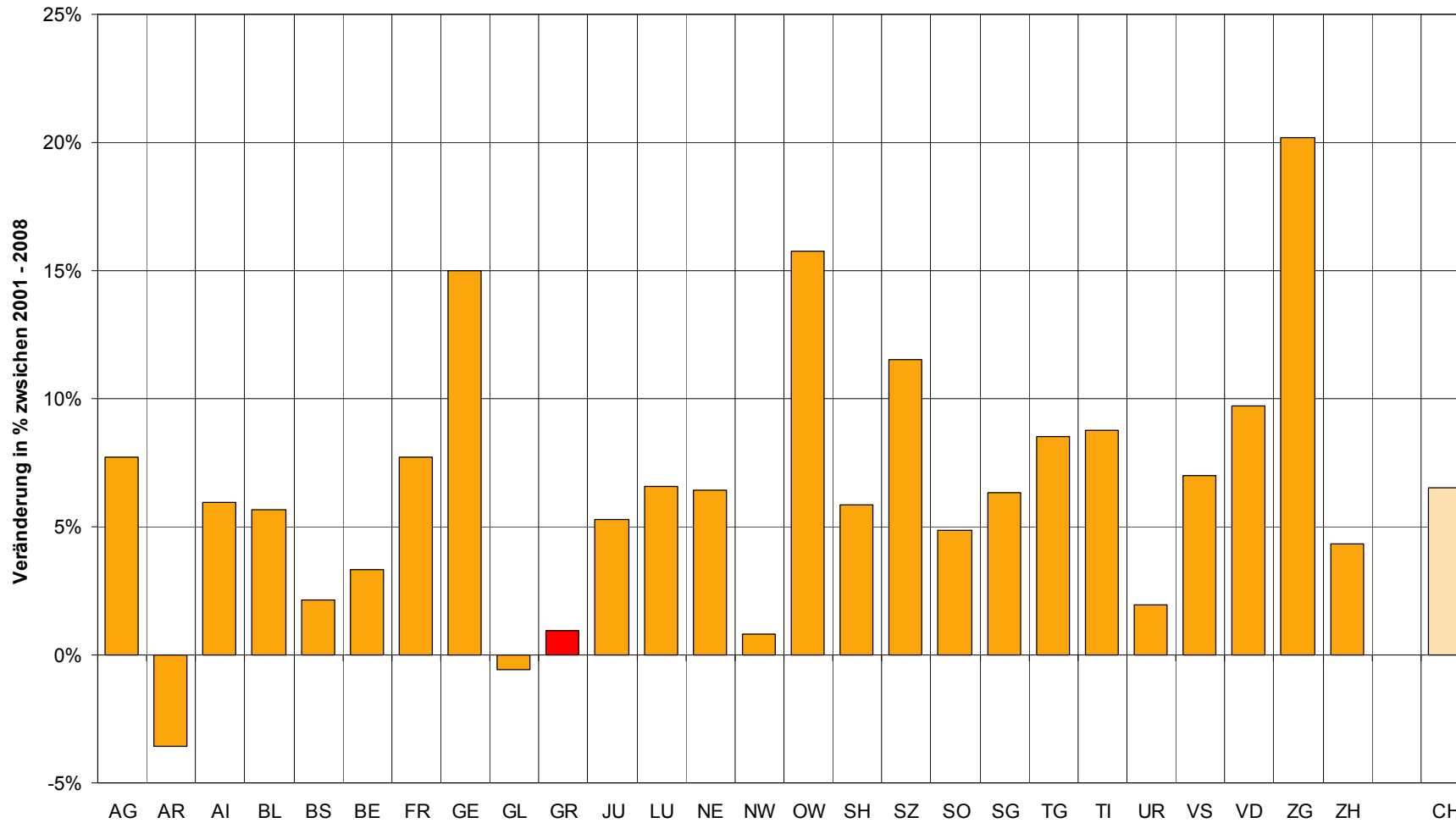
---

## 2 Lage der Nation



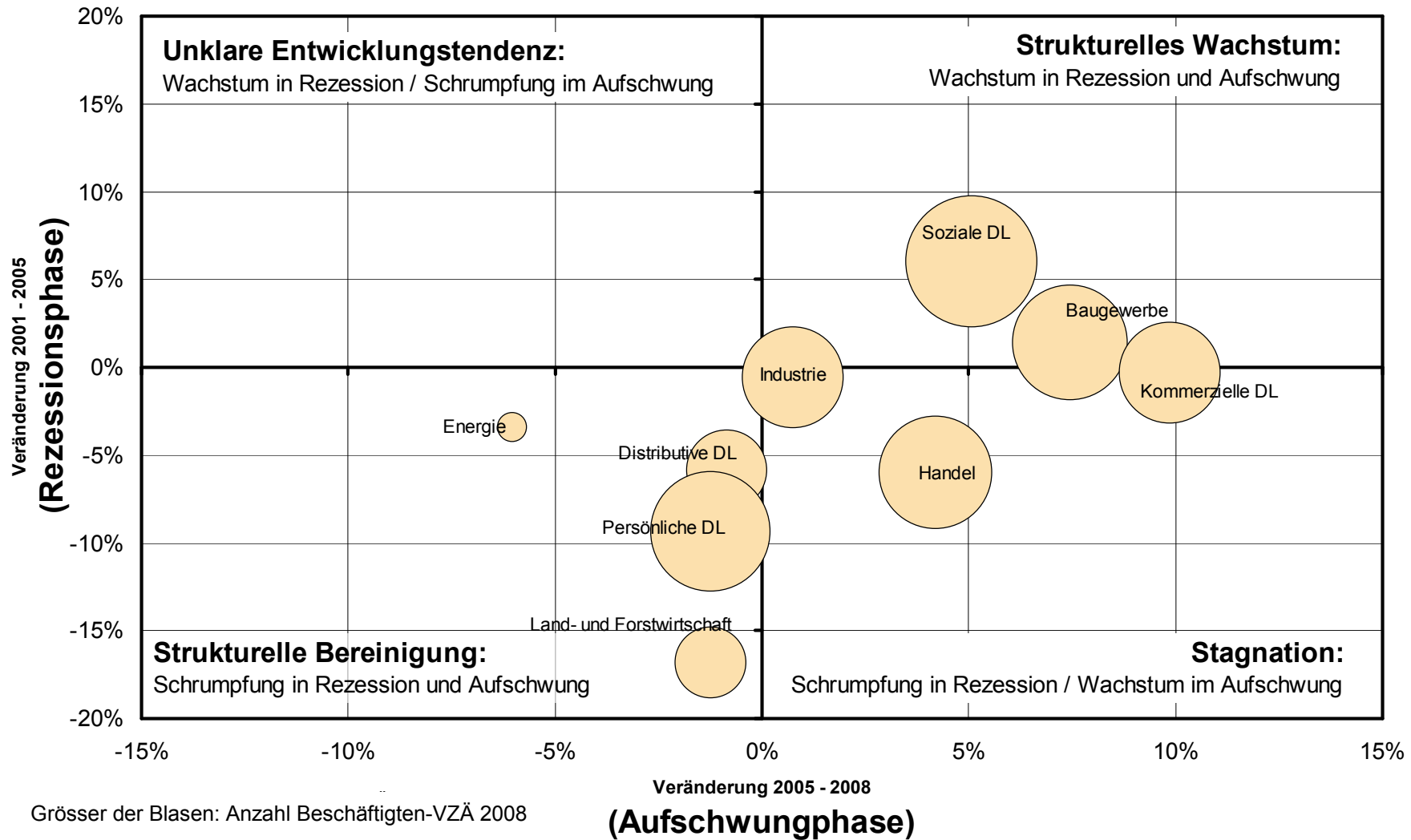
# Entwicklung Beschäftigte nach Kantonen

## Entwicklung Beschäftigte (VZÄ) in den Kantonen



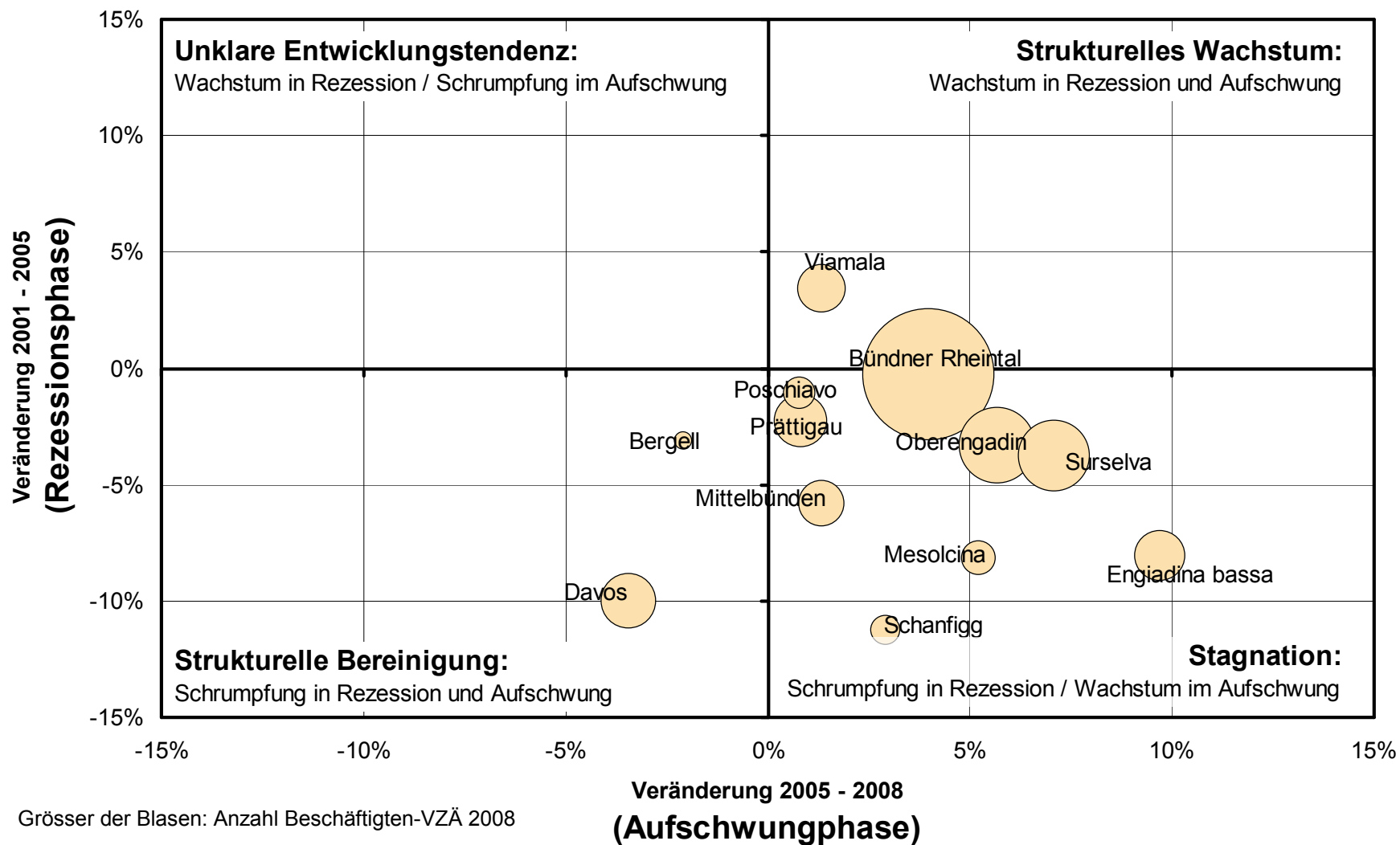
Quelle: Wirtschaftsforum Graubünden / BFS - Beschäftigtenstatistik

# Entwicklung Beschäftigte nach Branchen





# Entwicklung Beschäftigte nach Regionen

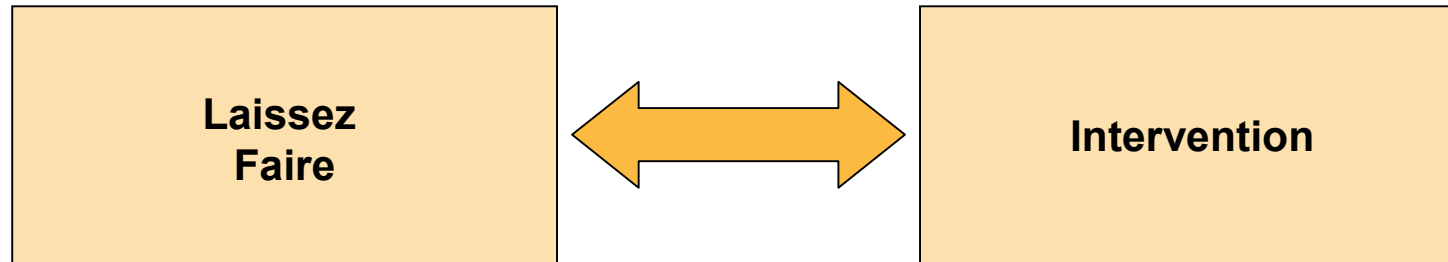


---

### 3 Mögliche Weichenstellungen der Wirtschaftsförderung

# Debatte um die Rolle der Öffentlichen Hand

---



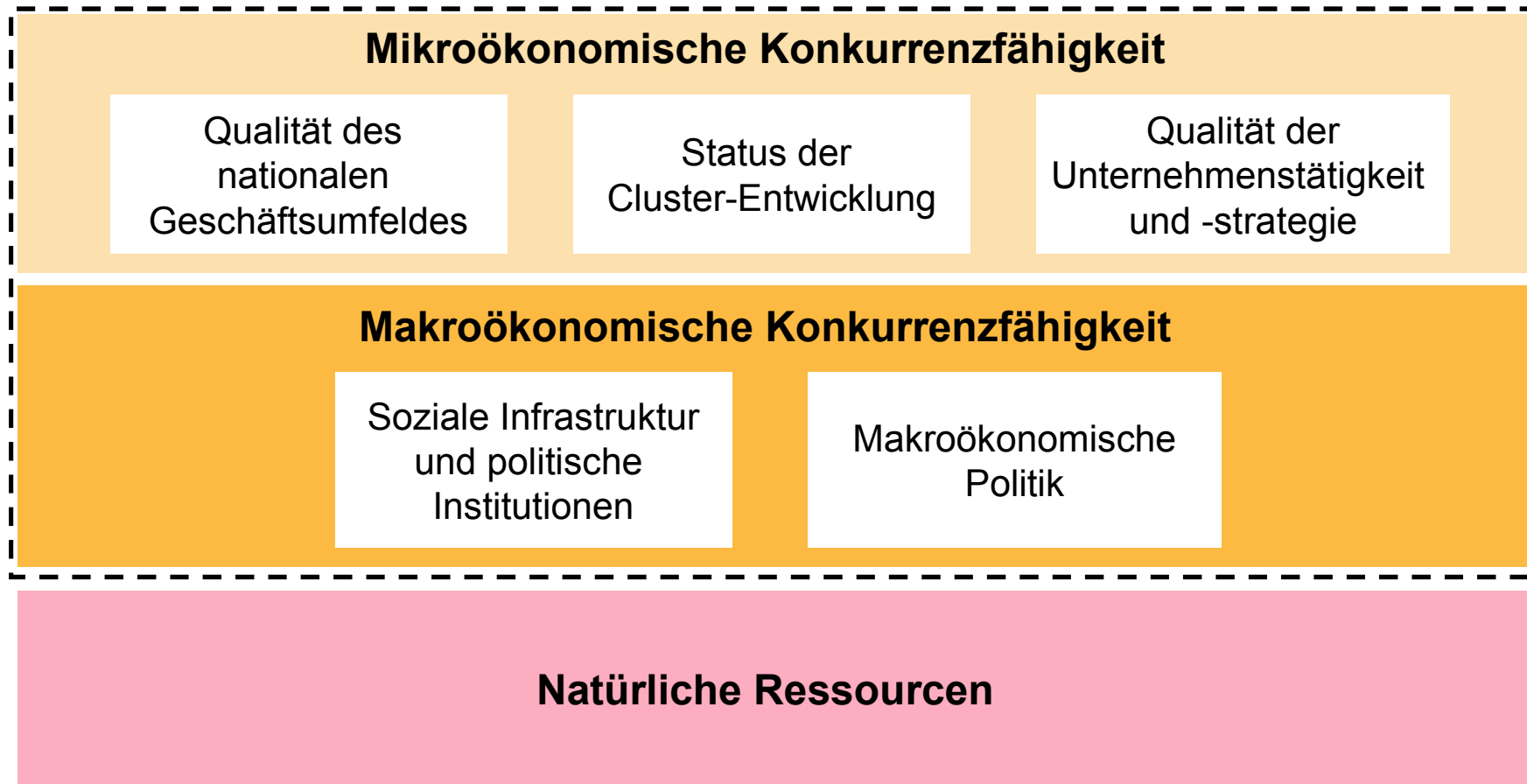
- Makroökonomische Stabilität
- Eliminierung von Wettbewerbsverzerrungen

- Zielbranchen
- Allokation von Kapital
- Unterstützung von Unternehmen

Quelle: Michael E. Porter



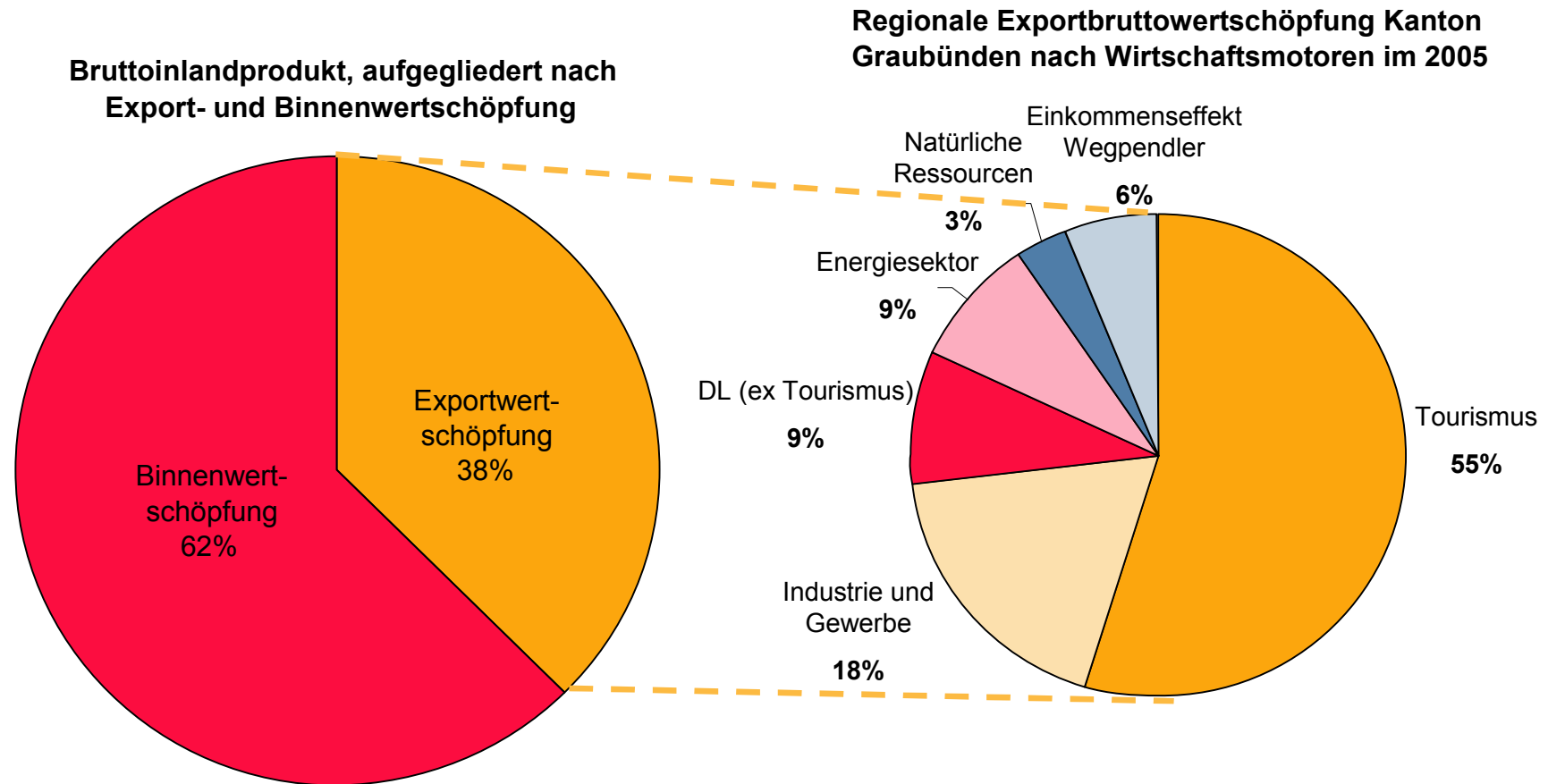
# Bestimmungsgrößen der Wettbewerbsfähigkeit



- Makroökonomische Wettbewerbsfähigkeit kreiert das Potenzial für hohe Produktivität, reicht alleine aber nicht aus.
- Produktivität hängt von der Verbesserung der mikroökonomischen Fähigkeiten der Wirtschaft und der Qualität des lokalen Wettbewerbs ab.

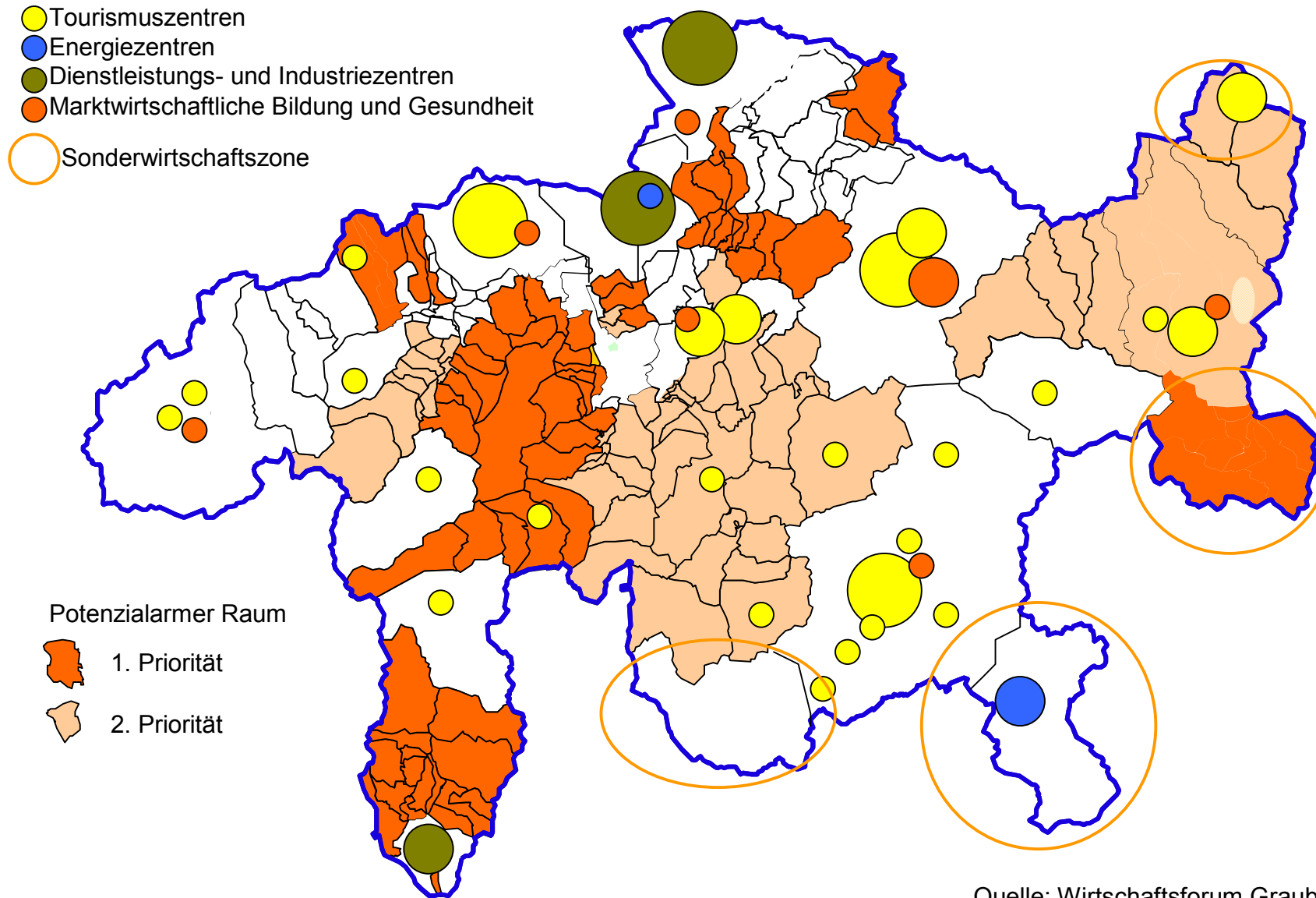
# Welche Potenziale hat Graubünden?

- Die Potenziale für Wachstum in Graubünden sind in der Exportwirtschaft zu suchen



Quelle: BAK Basel/Bundesamt für Statistik, eigene Berechnungen Darstellung: Wirtschaftsforum Graubünden

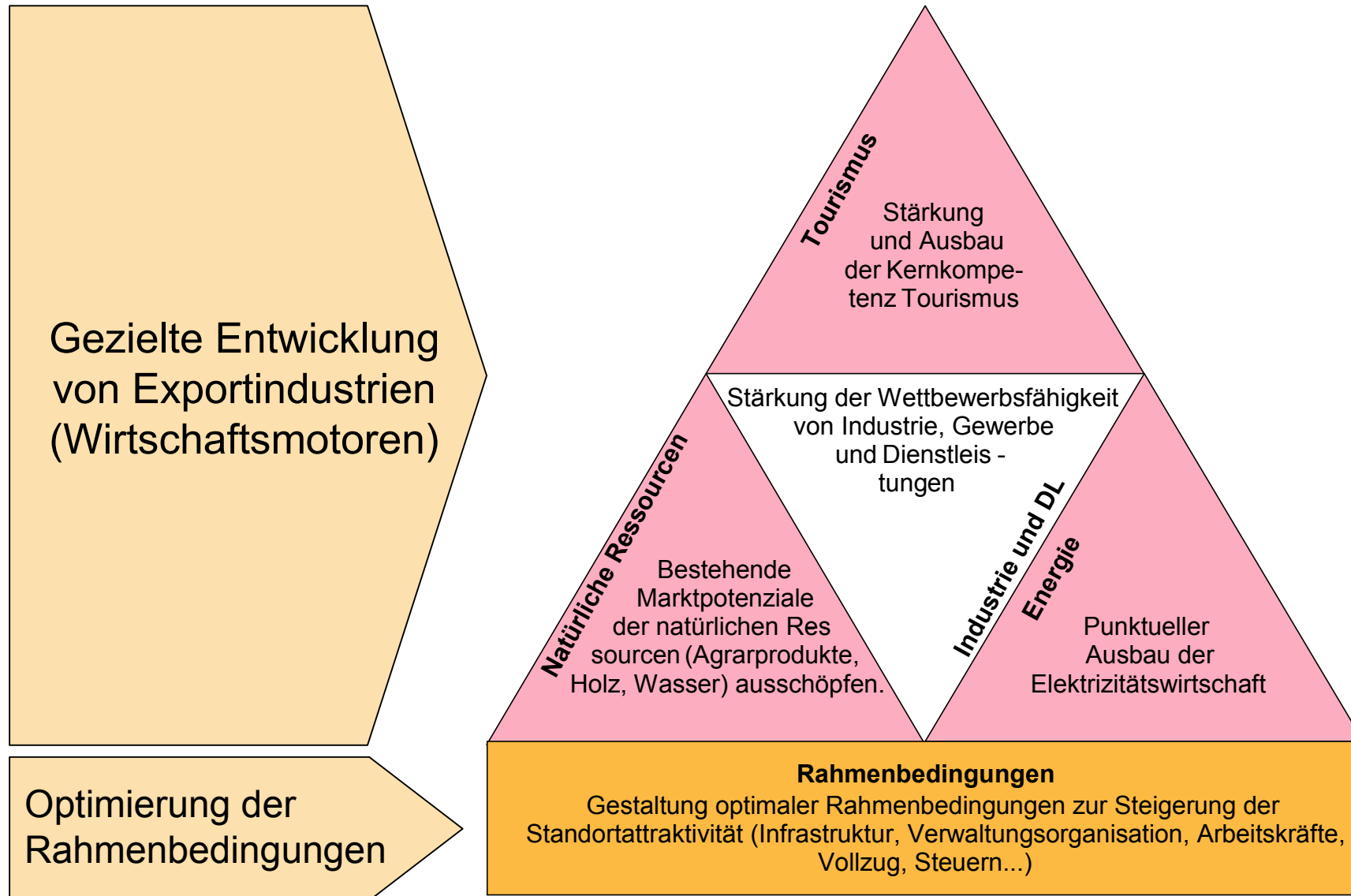
# Ziele und Strategie

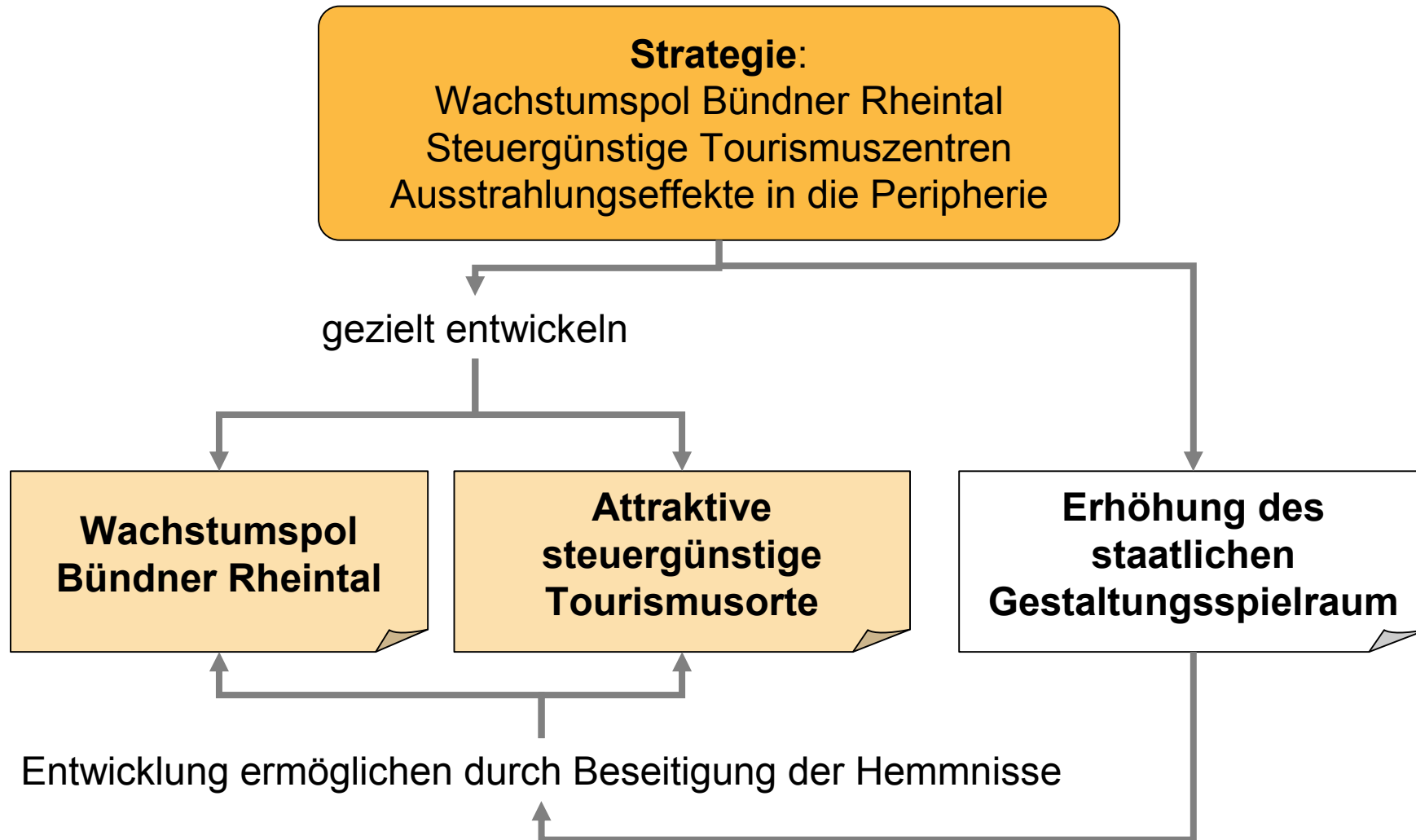


Quelle: Wirtschaftsforum Graubünden



# Rolle der Wirtschaftsentwicklungspolitik





Quelle: Wirtschaftsleitbild Graubünden 2010 - Update



---

**Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !**

Diese und weitere Referate können bei [www.wirtschaftsforum-gr.ch](http://www.wirtschaftsforum-gr.ch) heruntergeladen werden.